**Titel:** Zuweisung stationär

**Datum:** 28.10.2019

**Modul:** Software Engineering and Design, BTX8081

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Szene 1** |  | **Szene 2** |
|  |  |  |
| **Beschreibung:** Suchtkranker konsultiert für das Follow Up den Arzt. |  | **Beschreibung:** Es stellt sich während der Konsultation im Einverständnis von beiden die Tatsache heraus, dass ein stationärer Aufenthalt eine bessere Option ist. |
|  |  |  |
| **Szene 3** |  | **Szene 4** |
|  |  |  |
| **Beschreibung:** Der Arzt kann über eine Maske ein strukturiertes Einweisungsformular der Suchtklinik (XY) ausfüllen. |  | **Beschreibung:** Der Hausarzt hat die Möglichkeit bei dem Einweisungsformular durch die Web-Applikation unterstützt zu werden, denn die Medikation, der Zuweisungsgrund / Diagnose, Angaben zum Patienten etc. können generiert werden durch Informationen aus dem PMS oder Auto-Fill Funktion kann gegeben sein. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Szene 5** |  | **Szene 6** |
|  |  |  |
| **Beschreibung:** Das Einweisungsformular kann direkt in der Maske abgeschickt werden per Fax oder E-Mail. |  | **Beschreibung:** Der Patient bekommt durch das PMS generierte Zuweisungsinformationen. Ausgedruckt oder per E-Mail. |

|  |
| --- |
| **Szene 7** |
|  |
| **Beschreibung:** Der Patient kann sich am nächsten Arbeitstag auf den Weg in die Suchtklinik machen und ist dort in guten Händen. Patientensicherheit ist gewährleistet. |